



Teilzeitausbildung für junge Mütter und Väter

ist ein Angebot des CJD Karlsruhe.

Das CJD Karlsruhe

ist einer der Standorte des CJD Rhein-Pfalz/Nordbaden. Es ist aktiver Partner und Mitgestalter von Arbeitsmarkt und Sozialpolitik in seinem Umfeld.

Das CJD Rhein-Pfalz/Nordbaden

(www.cjd-rhein-pfalz-nordbaden.de) orientiert seine Tätigkeitsschwerpunkte an regionalen Anforderungen. Mit seinen über 800 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen fördert und unterstützt es jährlich über 15.000 Menschen.

EFQM Wir arbeiten nach den Standards der European Foundation for Quality Management (EFQM). Unsere Bildungsangebote sind nach der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZWV) zertifiziert.



Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision "Keiner darf verloren gehen!".

Das CJD Karlsruhe ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD), 73061 Ebersbach - Teckstraße 23 - www.cjd.de

Kontakt

CJD Karlsruhe
Griesbachstraße 12, 1. OG
76185 Karlsruhe,
Fon 0721 83176-0, Fax -76
www.cjd-karlsruhe.de

Ansprechpartner
Koordinator
Bernhard Baldas
Fon 0721 83176-28, bernhard.baldas@cjd.de

Ansprechpartnerin für die Stadt Karlsruhe
Catrin Heidenreich
Fon 0721 83176-20, catrin.heidenreich@cjd.de

Ansprechpartnerin für den Landkreis Karlsruhe
Isabell Augenstein
Fon 0721 83176-12, isabell.augenstein@cjd.de

Teilzeitausbildung für junge Mütter und Väter ist ein Projekt gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mit Unterstützung der Jobcenter der Stadt Karlsruhe und des Landkreises Karlsruhe sowie der Stadt Karlsruhe.

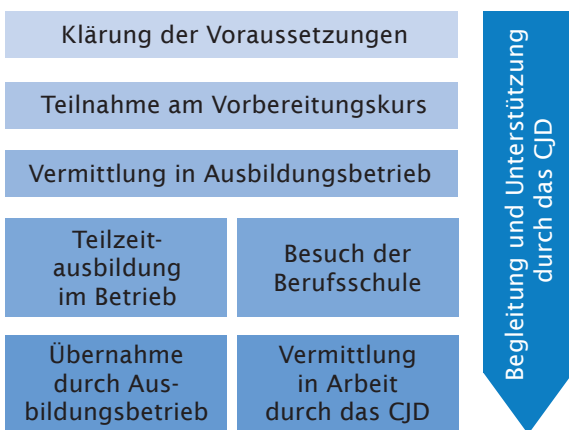


Teilzeitausbildung für junge Mütter und Väter



Warum Teilzeitausbildung?

Junge Mütter und Väter ohne abgeschlossene Berufsausbildung brauchen besondere Unterstützung auf ihrem Weg ins Berufsleben. Eine qualifizierte Berufsausbildung ist dabei ein wichtiger Schritt in eine selbstbestimmte Zukunft mit finanzieller Unabhängigkeit. Durch eine Teilzeitausbildung lassen sich Erziehung und Ausbildung erfolgreich vereinbaren. Seit 2006 hat das CJD mehr als 90 betriebliche Ausbildungsverhältnisse besonders auch an alleinerziehende junge Mütter vermittelt.



Voraussetzungen

Sie haben ein oder mehrere Kinder unter 15 Jahren und verfügen über einen Haupt-/Realschulabschluss oder Abitur.

Vorbereitungskurs

Im CJD werden Sie gründlich auf eine Ausbildung vorbereitet:

- » Berufsorientierung, Bewerbungstraining
- » Vorbereitung auf Berufsschule und Betrieb (u. a. berufsbezogener Mathematik-, EDV- und Deutschunterricht)

Vermittlung in einen Ausbildungsbetrieb

Gemeinsam mit Ihnen suchen wir den passenden Ausbildungsbetrieb. Alle betrieblichen Ausbildungsberufe können nach § 8 Berufsbildungsgesetz in Teilzeit ausgebildet werden.

Ablauf der Teilzeitausbildung

- » Zusammen mit dem Ausbildungsbetrieb werden die Arbeitszeiten festgelegt, in der Regel etwa 30 Wochenstunden.
- » Die getroffenen Vereinbarungen werden im Ausbildungsvertrag festgehalten und von der zuständigen Kammer genehmigt.
- » Der Berufsschulunterricht findet in Vollzeit statt.
- » Zwischen- und Abschlussprüfung werden vor der zuständigen Kammer abgelegt.
- » Der Abschluss ist einer Vollzeitausbildung gleichgestellt. Die Ausbildungsdauer verlängert sich in der Regel nicht.

Begleitung und Unterstützung

Das CJD fördert und begleitet Sie bis zum Abschluss der Ausbildung. Sie erhalten:

- » Unterstützung bei der Organisation der Kinderbetreuung
- » Individuelle Beratung und Seminare zu Erziehung, Familienrecht, Finanzen und Gesundheit
- » Coaching, Stützunterricht und Prüfungsvorbereitung durch das CJD

Die Auszubildenden werden meist durch den Ausbildungsbetrieb übernommen, ansonsten hilft das CJD bei der Suche nach einem Arbeitsplatz.

Vorteile für den Betrieb

- » Die BewerberInnen werden durch das CJD sorgfältig ausgewählt und vorbereitet.
- » Unternehmen gewinnen motivierte Fachkräfte mit starker Bindung an den Betrieb.
- » Das CJD begleitet die Auszubildenden und Betriebe bis zum Ende der Ausbildung und hält Kontakt zur Berufsschule.
- » Die Ausbildungsvergütung kann entsprechend der geringeren Wochenarbeitszeit gekürzt werden.
- » Ausbildung in Teilzeit ermöglicht die Weiterbeschäftigung von schwangeren Auszubildenden.
- » Beteiligte Unternehmen beweisen ihr familienfreundliches Profil.